

Fachbereich  
Rechtswissenschaften

Qualifikationsprofessur für Öffentliches Recht  
und Recht der Digitalisierung

Prof. Dr. Johannes Buchheim, LL.M. (Yale)

Tel.: 06421 / 28-23151

E-Mail: johannes.buchheim@jura.uni-  
marburg.de

Sek.: Saskia Hoyer

Tel.: 06421 / 28-23155

E-Mail: sekretariat.buchheim@jura.uni-  
marburg.de

Anschrift: Universitätsstraße 6  
35032 Marburg

Marburg, im Juli 2022

**Seminar „Rechtsfragen der Regulierung sozialer Medien“**  
(Prof. Buchheim – Schwerpunktbereiche 4, 5 und 7)

Im Wintersemester 2022/23 biete ich ein

**Seminar zu Fragen der Regulierung digitaler Äußerungsplattformen**

an. Alle Informationen zum Kurs und die zugehörigen Materialien und Zoom-Links für die  
Vorbesprechungen finden sie [hier](#) (ILIAS).

**Kursinhalt:**

Das Seminar behandelt die vielfältigen aktuellen Rechtsfragen, die sich im Kontext der Nutzung und rechtlichen Regulierung von digitalen Äußerungsplattformen, insbesondere sozialen Medien (Twitter, Facebook, Youtube, Bewertungsportale usw.), stellen. Dabei sollen sowohl verschiedene neue Regulierungsinstrumente (EU Digital Services Act; Netzwerkdurchsetzungsgesetz) als auch Ansätze in Literatur und Rechtsprechung (u.a. Facebook-Entscheidung des BGH) sowie spezifische Risiken digitaler Kommunikationskanäle (Verbreitung von Desinformation und beleidigenden Inhalten) untersucht und diskutiert werden. Fragen, die hier zu erörtern sind, betreffen u.a. die grundrechtliche Stellung sozialer Netzwerke bei der Inhaltmoderation (= Löschen, Sperren, Verbreiten von Nutzerinhalten), die grundrechtliche Einordnung von Äußerungen in neuen Medien (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG?) und die Strategien bzw. Schwächen der neueren Rechtsvorschriften im Bereich der Äußerungsplattformen.

Mit seinem Fokus auf der Regulierung digitaler Äußerungsplattformen richtet sich das Seminar insbesondere an Studierende des neu eingerichteten **Schwerpunktbereichs 7 – Recht der Digitalisierung**. Die unions-, grund- und regulierungsrechtlichen Fragen eignen sich aber ebenso für eine Einbringung in die **Schwerpunktbereiche 4 („Staat und Wirtschaft“)** und **5 („Deutsches, europäisches und internationales öffentliches Recht“)**.

**Ablauf:**

Im Rahmen des Seminars biete ich zwei digitale Vorbesprechungen an (Dienstag, **2.8.2022, 14 Uhr**; Donnerstag, **20.10.2022, 12 Uhr**; Zoom-Links auf ILIAS) in deren Rahmen die Seminararbeitsthemen vorgestellt und vergeben werden. Die Bearbeitungszeit beträgt jeweils sechs

Wochen vom Zeitpunkt der Themenvergabe gerechnet. Die Erstellung einer Probeseminararbeit ist möglich. Nach Erstellung und Ausgabe eines Readers der eingereichten Arbeiten (im Dezember) findet im Januar oder Anfang Februar 2023 eine Blockveranstaltung statt, in deren Rahmen die Seminararbeiten vorgestellt und diskutiert werden. Je nach Teilnehmerzahl ist eine Teilnahme an der Blockveranstaltung auch ohne vorherige Erstellung einer Seminararbeit möglich (dann allerdings ohne Seminarschein). Bei Interesse an einer Teilnahme bitte ich um Anmeldung per E-Mail und Einschreibung in den zugehörigen ILIAS-Kurs.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne per E-Mail zur Verfügung.

Marburg, den 18. Juli 2022

Gez. Prof. Dr. J. Buchheim, LL.M. (Yale)